

Zur Veröffentlichung: ab sofort

Das letzte Puzzleteil für eine nachhaltigere Verpackung: Hersteller von Gesellschaftsspielen Ludo Fact setzt auf Koehler Paper

- **Flexibles Verpackungspapier ersetzt Kunststoffverpackung von Puzzleteilen**
- **»Koehler NexPlus® Seal Pure« ermöglicht einfache Umstellung auf gängigen Verpackungsmaschinen**
- **Nachhaltige Entwicklung im Fokus der Zusammenarbeit von Ludo Fact und Koehler Paper**

Oberkirch, 26.09.2023 – Seit Mitte des Jahres können die bei Ludo Fact produzierten Puzzleteile in Papier anstatt im Kunststoffbeutel verpackt werden. Mit dem flexiblen Verpackungspapier »Koehler NexPlus® Seal Pure 40 g/m²« von Koehler Paper geht der Spielehersteller konsequent den letzten Schritt, um seinen Kunden 100 % recyclingfähige und nachhaltige Produkte anzubieten, ganz ohne Kunststoff – egal ob im Spiele- oder Puzzlebereich. Bereits 2022 wurden die ursprünglich cellophanierten Kartendecks der Brettspiele „CATAN“ und „Halli Galli“ auf ein flexibles Verpackungspapier von Koehler Paper umgestellt.

Nachhaltiges Verpackungspapier »Koehler NexPlus® Seal Pure« zeichnet sich durch sehr gute Laufeigenschaften aus

Wie alle anderen Koehler NexPlus® Papiere ist auch »Koehler NexPlus® Seal Pure« heissiegelfähig und eignet sich aufgrund seiner Festigkeitseigenschaften sehr gut für die Weiterverarbeitung auf allen marktüblichen Verpackungsanlagen. „Wir können pro Woche ca. 120.000 Puzzles produzieren – vom kleinen Kinderpuzzle bis hin zum Erwachsenenpuzzle mit 6.000 Teilen. Die Stabilität des Verpackungspapieres von Koehler Paper ermöglicht es uns, die Produkte mit gleich schneller Taktung wie beispielsweise bei Kunststoffolie zu verpacken“, erläutert Marcel Riehle, Director Of Operations bei Ludo Fact, die Umstellung auf Papier. Ludo Fact produziert bis zu 17 Millionen Einheiten im Jahr – für rund 200 Spielerverlage weltweit. Er ist der erste Hersteller am Markt, der für seine Produkte nachhaltige Papierverpackungen in großen Serien und zu optimalen Kosten umsetzen kann.

»Koehler NexPlus® Seal Pure« kann als Sekundärverpackung und Primärverpackung eingesetzt werden, wenn keine zusätzlichen Barrieren erforderlich sind. „Unser Verpackungspapier ist so konzipiert, dass es technisch sehr gut recycelt werden kann und sich für werkstoffliche Verwertung und die Recyclingpapierherstellung eignet. Es reduziert im Vergleich zu herkömmlicher Kunststoffverpackung den CO₂-Fußabdruck signifikant. Da für Papier ein sehr guter Recyclingstrom existiert, trägt es zudem zu einer nachhaltigen Kreislaufwirtschaft bei“, ergänzt Jürgen Leber, Verkaufsleiter und technischer Kundenservice für flexible Verpackungspapiere bei Koehler Paper, die Vorteile des Verpackungspapiers »Koehler NexPlus® Seal Pure«.

Koehler Holding SE & Co. KG

Hauptstraße 2 · 77704 Oberkirch · Germany · Phone +49 7802 81-0 · Fax +49 7802 81-4330 · www.koehler.com
Sitz: D-77704 Oberkirch · Amtsgericht Freiburg i. Br. · HRA 490392

Nachhaltige Verpackungen: Innovative Papierlösungen mit »NexFlex®« von Koehler Paper

Mit der Produktreihe NexFlex® entwickelte das Forschungs- und Entwicklungsteam von Koehler Innovation & Technology gemeinsam mit den Expertinnen und Experten von Koehler Paper eine einzigartige und zu 100 Prozent recyclebare Generation von flexiblen Verpackungspapieren. Ziel dabei ist, durch den Einsatz sogenannter Barrierepapiere Plastik in Verpackungen – dort wo dies möglich ist – zu ersetzen. Das Sortiment umfasst ein breites Spektrum: Hierzu zählen Standardprodukte im Bereich der gestrichenen und ungestrichenen Papiere, wie sie in Verbundstoffen für Beutel, Sachets und anderen Anwendungen zum Einsatz kommen und sich damit für eine Vielzahl von Verpackungen für Food- und Non-Food Produkten eignen. Die nächste Generation von Papieren für flexible Verpackungen sind die nachhaltigen Barrierepapiere mit ihren funktionellen Oberflächen für produktspezifischen Schutz (Koehler NexPlus®). Zur NexFlex® Produktfamilie gehören außerdem einseitig gestrichene Papiere mit guter Dimensionsstabilität und hoher Glätte (Koehler NexCoat®) sowie ungestrichene Papiere mit natürlichem Erscheinungsbild (Koehler NexPure®). Verschiedene flexible Verpackungspapiere von Koehler Paper wurden mit 19 von 20 möglichen Punkten von dem Umweltdienstleister Interseroh mit dem Siegel „Made for Recycling“ ausgezeichnet.

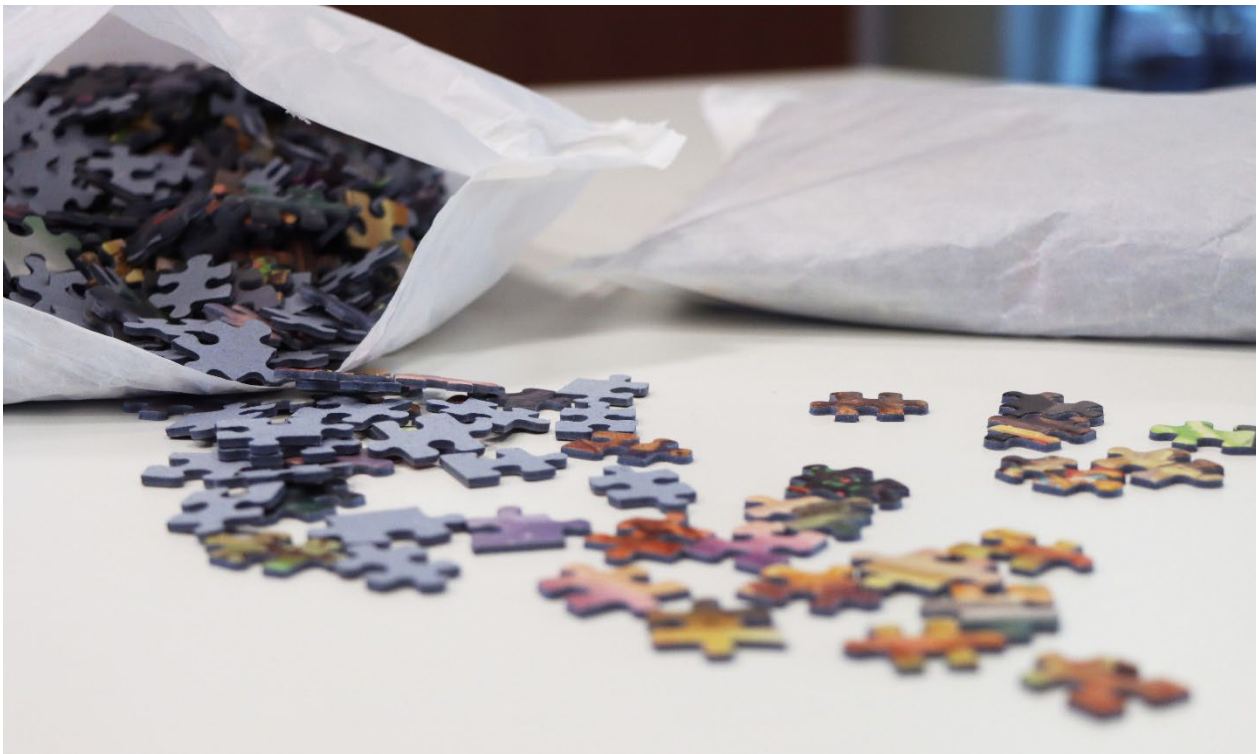


Abbildung: Mit dem Verpackungspapier Koehler NexPlus® Seal Pure können Puzzleteile sicher und nachhaltig verpackt werden. / Quelle: Koehler-Gruppe

Koehler Holding SE & Co. KG

Hauptstraße 2 · 77704 Oberkirch · Germany · Phone +49 7802 81-0 · Fax +49 7802 81-4330 · www.koehler.com
Sitz: D-77704 Oberkirch · Amtsgericht Freiburg i. Br. · HRA 490392



Mehr zur LUDO FACT

Die LUDO FACT Unternehmensgruppe ist ein stetig wachsendes mittelständisches Unternehmen mit Hauptsitz in Jettingen-Scheppach. Weltweit gehören elf Standorte mit über 900 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zur Gruppe. Am größten Standort in Jettingen werden mehr als 70.000 Brettspiele pro Tag produziert. Ludo Fact misst jährlich den eigenen CO₂-Fußabdruck, ermittelt Reduktionspotenziale und kompensiert seit 2020 auch CO₂-Emissionen. Zum Geschäftsbereich „Spiele & Puzzles“ gehören neben LUDO FACT in Jettingen-Scheppach auch das Logistikunternehmen LUDO PACKT GmbH & Co. KG, die Höhn Display + Verpackung GmbH in Ulm, die Digitaldruckerei Friedmann Print Data Solutions, die LUDO FACT USA LLC, der Holzfiguren-Hersteller LUDO Ligna SRL in Rumänien und das Joint Venture O.K. Oriens Karton in Tschechien. Mehr Informationen unter: www.ludofact.de

Mehr zur Koehler-Gruppe

Die Koehler-Gruppe wurde 1807 gegründet und ist von Beginn an bis heute familiengeführt. Das Kerngeschäft der Gruppe liegt in der Entwicklung und Produktion von hochwertigen Spezialpapieren. Dazu zählen unter anderem Thermopapiere, Spielkartenkarton, Getränkeuntersetzer, Feinpapiere, Selbstdurchschreibepapiere, Recyclingpapiere, Dekorpapiere, Holzschliffpappe, Sublimationspapiere und seit 2019 auch innovative Spezialpapiere für die Verpackungsindustrie. In Deutschland verfügt die Koehler-Gruppe mit ihren rund 2.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern über fünf Produktionsstandorte, drei weitere befinden sich in den USA. Die Gruppe ist international tätig, der Exportanteil lag 2022 bei rund 75 %, bei einem Jahresumsatz von 1,3 Milliarden Euro.

Als energieintensives Unternehmen investiert Koehler mit seinem Geschäftsbereich Koehler Renewable Energy in erneuerbare Energieprojekte wie Windenergie, Wasserkraft, Photovoltaik und Biomasse. Die Koehler-Gruppe hat sich zum Ziel gesetzt, bis zum Jahr 2030 mehr Energie aus erneuerbaren Quellen zu produzieren, als für die Papierproduktion benötigt wird.

Mit dem Geschäftsbereich Koehler Innovative Solutions betreibt Koehler Kollaboration mit Start-Ups, um Innovationen in den Kerngeschäftsfeldern Papier und Erneuerbare Energie zu fördern.

Mehr Informationen unter: <https://www.koehler.com>

Ihr Ansprechpartner:

Alexander M. Stöckle

Pressesprecher Koehler-Gruppe

Tel. +49 7802 81-4749

E-Mail: alexander.stoeckle@koehler.com

Koehler Holding SE & Co. KG

Hauptstraße 2 · 77704 Oberkirch · Germany · Phone +49 7802 81-0 · Fax +49 7802 81-4330 · www.koehler.com
Sitz: D-77704 Oberkirch · Amtsgericht Freiburg i. Br. · HRA 490392